

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

29.06.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 285|22 Firmeneinbruch | Randalierer gefasst | Zeugenaufrufe

Ersteller: Franz Anton (fa), Chris Graupner (cg)

Firmeneinbruch

Ort: Leipzig (Seehausen)

Zeit: 29.06.2022, gegen 04:09 Uhr

In den frühen Morgenstunden schmiss ein Unbekannter einen Gullydeckel durch die Scheibe eines Fahrradhandels. Durch die zerstörte Scheibe gelangte er in den Verkaufsraum, entwendete ein Fahrrad und verließ damit den Tatort in westlicher Richtung. Welchen Wert das Fahrrad hatte, konnte noch nicht beziffert werden. Der Sachschaden wurde auf ca. 2.500 € geschätzt. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls wurden aufgenommen. (fa)

Zeugenaufruf – unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ort: Wurzen (OT Pyrna), Trebsener Straße

Zeit: 10.06.2022, zwischen 16:35 Uhr und 16:45 Uhr

Am Freitag, den 10. Juni 2022, ereignete sich gegen 16:35 Uhr auf der Trebsener Straße in Pyrna ein Verkehrsunfall. Ein 67-jähriger Fahrradfahrer war mit seinem E-Bike von Pyrna kommend in Richtung Neichen auf der Staatsstraße 47 unterwegs. Ein ihm entgegenkommender PKW schnitt die Kurve, wodurch der E-Bike Fahrer ausweichen musste und stürzte. Dabei erlitt er schwere Verletzungen am Kopf. Der Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt. Es wird nun wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort ermittelt. Am Unfallort soll der Fahrer eines Pkw Trabant angehalten und

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

dem Radfahrer geholfen haben. Die Polizei sucht nun nach Zeugen zum Unfall sowie dem unbekannten Helfer.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Unfall, dem unbekannten Verursacher oder dem Helfer geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Grimma, Köhlerstraße 3 in 04668 Grimma, Tel. (03437) 708925-100 zu melden. (fa)

Zeugenaufruf – Radfahrer fährt gegen 11-Jährigen

Ort: Delitzsch, Am Wallgraben

Zeit: 27.06.2022, zwischen 15:00 Uhr und 15:30 Uhr

Drei Jungen im Alter von 11 Jahren fuhren mit ihren Fahrrädern vom Spielplatz in der Halleschen Straße in Richtung Leipziger Straße. Ihnen entgegen kam ein anderer Radfahrer. Da dieser bereits von weitem laut rief, wichen die Jungen auf die Wiese links und rechts des Gehweges aus und blieben stehen. Der Radfahrer fuhr aber unbeirrt weiter und kollidierte mit einem der Jungen. Durch den Zusammenstoß fiel der Junge samt Fahrrad zur Seite. Der Mann setzte seine Fahrt jedoch fort und gab noch einen Ausruf von sich. Der 11-Jährige verletzte sich bei dem Sturz leicht und an seinem Fahrrad entstanden circa 100 € Sachschaden. Ermittelt wird wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

Der unbekannte Radfahrer wurde wie folgt beschrieben:

- circa 20 – 30 Jahre alt
- glatzköpfig
- kräftige Figur
- trug eine Sonnenbrille
- war mit einem weißen Fahrrad unterwegs

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Delitzsch, Hallesche Straße 58 in 04509 Delitzsch, Tel. (034202) 66-100 zu melden. (fa)

Randalierer gefasst und eingesperrt

Ort: Leipzig (Möckern) Georg-Schumann-Straße

Zeit: 28.06.2022, gegen 23:15 Uhr

Gestern Abend kamen nach Hinweisen von Zeugen Polizeibeamte der Reviere Leipzig-Nord und Zentrum zum Einsatz, da eine männliche Person im Bereich der Georg-Schumann-Straße randalieren soll. Vor Ort konnte ein 34-Jähriger (deutsch) festgestellt werden, der mehrere Mülltonnen und ein Fahrrad auf die Fahrbahn und zum Teil vor fahrende Pkw geworfen hatte. Zu einem Verkehrsunfall kam es nicht. Auch soll der Tatverdächtige einem der Pkw-Fahrer mit einem spitzen Gegenstand gedroht haben. Bei der Prüfung der Personalien stellte sich heraus, dass gegen den 34-Jährigen mehrere Haftbefehle vorlagen. Diese wurden vollstreckt und

er in eine Justizvollzugsanstalt eingeliefert. Es wurden nun Ermittlungen zu einem gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr, Bedrohung und Sachbeschädigung aufgenommen. (cg)